



## EDITORIAL ECHTBETRIEB

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 liebe Unternehmer/innen unserer  
 Wirtschaftsregion,

die ersten Wochen bestätigen unsere Erwartungen: mit viel Optimismus sind wir in das neue Jahr 2017 gestartet. Sie, unsere Auftraggeber, stellen uns vor vielfältige neue Aufgaben, die wir mit frischem Tatendrang erfüllen.

Investitionen in neue Maschinen und Anlagen sowie die Optimierung von Prozessen ermöglichen es, beste Arbeitsbedingungen für perfekte Ergebnisse zu schaffen. Diese gewährleisten gleichzeitig, dass wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Möglichkeit geben, sich im Echtbetrieb auszuprobieren und zu entwickeln.

Mit einigen aktuellen Informationen versorgen wir Sie heute auf diesem Weg. Gerne begrüßen wir Sie auch persönlich in unseren Werkstätten in Wuppertal und Remscheid.

Freundliche Grüße

*Christoph Nieder*  
 Christoph Nieder

Geschäftsführer proviel GmbH

## SEIT JAHRZEHNEN IM EINSATZ: DIE ZEUGNISMAPPE



**Es ist ein alljährlich wiederkehrendes Ritual. Zweimal im Jahr wächst die Zeugnismappe bei Schülerinnen und Schülern um ein weiteres Dokument ihrer Schullaufbahn.**

Und noch Jahre später sind die Mappen im Einsatz, sei es in Bewerbungsverfahren oder bei der nostalgischen Lektüre der eigenen Historie. Die dazugehörigen

Träger der Urkunden stammen aus den Werkstätten der Wuppertaler Lebenshilfe. „Jedes Jahr stellen wir rund 12 000 Stück der Zeugnismappen her“, berichtet Rainer Speker, Leiter der Lebenshilfe-Werkstatt an der Hauptstraße. Von dort werden sie oft direkt an die Grundschulen verschickt. Denn jeder Schulanfänger bekommt von seinem Lehrer eine für seine schulische Laufbahn mit auf

den Weg. Auftraggeber sind die Sparkassen Wuppertal sowie Hilden, Ratingen und Velbert. „Wir produzieren die Mappen bereits seit Jahrzehnten“, erläutert Rainer Speker. Dabei legt das Team aus Wuppertal-Cronenberg größten Wert auf langlebige Qualität auf hohem Niveau. Denn das wünscht man ja schließlich auch allen Schülerinnen und Schülern für den Inhalt der Mappe.

CNC-METALLBEARBEITUNG MIT FRÄS- UND DREHMASCHINEN · BOHREN, GEWINDESCHNEIDEN, NIETEN, PRESSEN, GLEITSCHLEIFEN U.V.M. · HOCHFREQUENZ-SCHWEISSEN · BLISTERN UND SKINNEN  
 LASERBESCHRIFTUNG · KONTROLL- UND PRÜFARBEITEN · KOMPLEXE INDUSTRIE-, WERKZEUG- UND ELEKTROMONTAGEN · SCHREINEREI · BAU VON WERKZEUG- UND VERPACKUNGSKISTEN  
 VERPACKUNG, KONFEKTIONIERUNG · ZÄHL-, SORTIER- UND WIEGEARBEITEN  
 DRUCK & WEITERVERARBEITUNG · MEHRWEGBECHER · AKTENVERNICHTUNG, ARCHIVRÄUMUNGEN  
 CATERING · GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU · METALLKONSERVIERUNG · KFZ-WERKSTATT

[www.berg-werk.de](http://www.berg-werk.de)



## #1 ROCKY HORROR

Seit dem 17. Februar 2017 ist das Kult-Musical „The Rocky Horror Show“ auf der Bühne des Wuppertaler Opernhauses zu sehen. Zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von proviel haben dazu ihren Beitrag bereits geleistet. Erstmals werden im Opernhaus die Zuschauer ein Stück aktiv mitgestalten – alle wichtigen Utensilien dafür befinden sich in den neuen Fan-Tüten, die proviel bestückt hat.



## #2 ZERTIFIZIERT

Die Lebenshilfe Wohnen gGmbH und die Lebenshilfe Werkstätten Wuppertal gGmbH sind erfolgreich nach der neuen DIN ISO 9001:2015 zertifiziert worden. Die durch die Normänderung notwendigen Modifizierungen des QM-Systems wurden konsequent unter Beteiligung des gesamten Mitarbeiterteams der Lebenshilfe termingerecht durchgeführt. So profitieren Bewohner und Kunden von den Erfolgen der nachhaltigen Bemühungen zugunsten hoher Qualitätsstandards.



## #3 DIGITALER DRUCK

Eine neue digitale Druckmaschine bereichert die Produktion der Lebenshilfe Werkstatt in Remscheid. Als Komplett-dienstleister bietet die dortige Druckerei einen weitreichenden Service – vom Scannen über das Drucken und die Weiterverarbeitung bis hin zur Abwicklung von umfangreichen Mailingaktionen. Industrie und Handel stehen ebenso auf der Kundenliste wie Vereine und Gemeinden.

Schneiden, falzen, bohren, leimen, laminieren, binden – das Spektrum der Möglichkeiten zur Verarbeitung der Drucksachen ist fast unbegrenzt. Digitale Drucktechnik wird dabei immer wichtiger und kann konventionellen Offsetdruck vielfach ersetzen. Das 15-köpfige Team freut sich über die Verstärkung im Maschinenpark, mit dem noch stärkere Papiere verarbeitet werden können.